



Reinigungskräfte werden zu „EcoCleanern“

Die Arbeitsgruppe „EcoCleaner“ um die Initiatorin Elfi Schuchard traf sich im September und im November in Göttingen und Stuttgart. Im ersten Treffen der Gruppe wurden die umfangreichen Schulungsmaterialien aus einem vorangegangenen EU-Projekt gesichtet und bewertet. Dabei stellte sich die Notwendigkeit einer weiteren Überarbeitung und Anpassung der Schulungsmaterialien an den deutschen Markt heraus, bevor weitere Qualifizierungen durch den Berufsverband angeboten werden können.

Ein 14-köpfiges Expertenteam aus den Reihen unseres Verbandes erarbeitete eine Strategie, wie diese Materialien auf den deutschen Markt angepasst werden können und erstellte ein Colloquium für die Schulung der Reinigungskräfte. Die Ergebnisse werden auf der Jahrestagung im Mai 2014 vorgestellt.

Zukünftige Trainer und Trainerinnen erhalten für ihre Schulungen Unterlagen mit allen erforderlichen Fachinformationen und methodischen Hinweisen.

Wenn Sie als Ausbilderin, HBL, Meisterin der Hauswirtschaft oder als Dozentin in der Erwachsenenbildung Erfahrungen in der Mitarbeiterschulung, Berufliche

Erfahrungen mit unterschiedlichen Zielgruppen und Interesse an Ökologie, Reinigung und Chemie mitbringen, dann nutzen Sie als Mitglied des Berufsverbandes die Chance und werden Sie als Eco-Cleaner-Trainer Teil einer nachhaltigen, praxisorientierten Bewegung.

Das Projekt EcoCleaner ist aus dem EU-Projekt Leonardo Da Vinci entstanden. Die Ausbildung zum EcoCleaner bietet ungelernten Reinigungskräften die Möglichkeit durch Qualifizierung ihre Chancen am Arbeitsmarkt zu erhöhen.

Die Schulungsinhalte drehen sich um Nachhaltigkeit in der Reinigung in allen drei Nachhaltigkeits-Dimensionen: Ökonomie (gezielter und bewusster Einsatz von Arbeitskraft, Reinigungsverfahren und Reinigungskemie, Wertehaltung und Ressourcenschonung), Ökologie (Anwendung umweltverträglicher Reinigungsmethoden) und Gesellschaft (Selbstverständnis der Reinigungskräfte, ergonomisches Arbeiten, Arbeitsschutz).

Der Berufsverband Hauswirtschaft hat als Kooperationspartner des Bundesumweltamtes als einziger Verband die Rechte zur Durchführung der Schulungen zum EcoCleaner.

VKK-Herbst-Akademie: Aktuell und kompetent

Seit vielen Jahren pflegen der Berufsverband Hauswirtschaft und der Verband der Küchenleiter/innen in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen e.V. (VKK) den Kontakt. In diesem Jahr war es nun möglich, die traditionelle Herbst-Akademie des Verbandes zu erleben und die ehrenamtlich Aktiven im Verband kennenzulernen.

Die Atmosphäre ist wie bei unserer Jahrestagung davon geprägt, dass es für viele Mitglieder zur guten Tradition gehört, an dieser Verbandsveranstaltung, in deren Rahmen auch die Mitgliederversammlung stattfindet, dabei zu sein. So spielt der persönliche Austausch mit den Kolleginnen und Kollegen auch hier eine große Rolle. Einige Aussteller aus dem Förderkreis präsentierten sich mit ihren Produkten und Dienstleistungen, darunter auch einige gut bekannte wie Meiko.

Die rund 90 Teilnehmer der Herbst-Akademie erwartete eine Reihe von Themen vom „Spiegelbild der Geld- und Güterströme“ über „Resilienz als (Führungs-) Kompetenz“, „Was macht ein modernes Ernährungskonzept zur Vermeidung von Mangelernährung aus?“, „Die Beschwerde als Chance“, „Fehlzeitenreduzierung – neue Strategien zu einem heiklen Thema“, „Aktuelle Änderungen im Lebensmittelrecht 2013/2014 auf den Punkt gebracht“ sowie „Schluckstörungen – eine unterschätzte Gefahr“. Und die Erwartungen wurden nach Angaben des VKK mehr als erfüllt. Die Veranstaltung stieß auf eine außerordentlich positive Resonanz. Dem kann ich mich als Teilnehmerin der beiden Workshops zu Resilienz und Beschwerdemanagement nur anschließen. Die Referentinnen verstanden es sehr gut, eine relativ große Teilnehmerzahl durch Gruppenarbeit und Präsentationen aktiv mit einzubeziehen.

Beate Imhof-Gildein